

Herzliche Einladung

zur 5. Wittener Fachtagung zum Thema –
Trauer am Arbeitsplatz

Im Jahr 2017 gab es in Deutschland 932.538 Sterbefälle (Quelle: statista), etwa 130.000 Menschen davon starben im berufsfähigen Alter. Trauer ist für betroffene Angehörige, Freunde und Arbeitskollegen eine, wenn auch natürliche, so doch auch hohe psychische Belastung, deren Stärke und Dauer sehr individuell sind.

In Organisationen und Unternehmen gibt es häufig eine große Unsicherheit, wenn ein Mensch aus dem Kollegenkreis oder ein naher Angehöriger eines Kollegen stirbt. Die Trauer wird aber oft nicht als Ursache für Probleme der Betroffenen im beruflichen Alltag erkannt.

Es hat sich gezeigt, wie wichtig es ist, sich qualifiziert mit diesen Themen auseinanderzusetzen um sie dann in die Unternehmenskulturen integrieren zu können.

Mit unser 5. Fachtagung am 29. März 2019 möchten wir diesem immer wichtiger werdenden Thema nachgehen.

Zwei namhafte Referentinnen werden auf dieser Veranstaltung für Sie sprechen. Frau Dr. Tanja M. Brinkmann spricht darüber, wie Unternehmen und Organisationen damit umgehen (können), wenn Mitarbeitende sterben. Frau Dr. Franziska Offermann will in ihrem Vortrag Mut machen, eine angemessene Haltung zu entwickeln und das Prinzip „BEILEID“ zu leben.

Zusätzliche Informationen finden Sie im diesem Flyer oder auf unserer Homepage **www.traurig-mutig-stark.de**

Anmeldeschluss ist der 15. März 2019

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Annedore Methfessel und Annette Wagner

Anmeldung und Kosten

Die Anmeldung ist ab sofort möglich.

Ihre Anmeldung wird in zwei Schritten verbindlich:

1. Sie melden sich per E-Mail (tagung@traurig-mutig-stark.de) oder im Internet (www.traurig-mutig-stark.de) an.
2. Die Teilnahmegebühr beträgt:
40,- € für Frühbucher bis 31. Januar 2019,
45,- € ab dem 1. Februar 2019 und ist auf folgendes Konto zu überweisen:

Trauerarbeit Hattingen e.V.
Sparkasse Hattingen,
IBAN DE 51 4305 1040 0000 2129 77
Stichwort: 5. Fachtagung und Ihren Namen

Damit sind Sie angemeldet. Eine gesonderte Benachrichtigung erfolgt nicht.

Veranstaltungsort / Wegbeschreibung

Forschungs- und Entwicklungszentrum Witten
Alfred-Herrhausen-Str. 44, 58455 Witten

- Über die Autobahn A44 bis zur Ausfahrt Witten-Stockum, von hier auf die Pferdebachstraße Richtung Witten-Zentrum, nach ca. 350 m im Kreisverkehr führt die dritte Ausfahrt zur Alfred-Herrhausen-Straße; das erste Gebäude rechts ist das FEZ.
- ein ausreichend großer Parkplatz ist gleich nach dem Kreisverkehr auf der rechten Seite, 200 m Fussweg zum FEZ.
- Schnellste Verbindung über den Hbf Dortmund oder Hbf Hagen. Hier haben Sie Anschluss an die S-Bahnen in Richtung Witten. Haltepunkt ist der Bahnhof Witten-Annen. Von dort mit dem Taxi ca. 5 Minuten.

Veranstalter dieser Tagung:



Trauer verbindet uns ...

Über Trauer spricht man nicht – Trauer am Arbeitsplatz

5. Wittener Fachtagung zum Thema:
Umgang mit Tod und Trauer in Organisationen
und Unternehmen

Diakonie
Mark-Ruhr

BUNDESVERBAND  TRAUERBEGLEITUNG E.V.

Design: www.gmf-design.de

Freitag, 29. März 2019
10:00 – 15:15 Uhr in Witten



„Beileid“ im Unternehmen ... Was trauernde Kollegen stärkt

Vortrag von Dr. Franziska Offermann

Häufig erfahren wir, dass Arbeitskollegen oder Mitarbeiter einen schweren Verlust verkraften müssen. Die Anteilnahme und Hilfsbereitschaft ist meist groß, die Berührungängste auch. Der Vortrag will Mut machen, eine Haltung zu entwickeln und das Prinzip „BEILEID“ zu leben. Wie können wir empathisch unterstützen, selbst klar bleiben und unsere trauernden Mitmenschen integrieren?



Dr. Franziska Offermann,
Autorin des Buches „Wenn Kollegen trauern“, Trauerbegleiterin (BVT), Traumafachberaterin (DeGPT/ BAG-TP), NLP-Coach, Gründerin von Lucera Trauerbegleitung am Arbeitsplatz, 1. Vorsitzende Bundesverband Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister in Deutschland e. V.

„Business as unusual. Wie Unternehmen und Organisationen mit dem Tod von Beschäftigten umgehen (können)“

Vortrag von Dr. Tanja M. Brinkmann

Der Vortrag geht auf den herausfordernden Fall ein, wenn ein Mitarbeiter stirbt. 90.000 Mal im Jahr sind Unternehmen in Deutschland damit konfrontiert. Wie gehen Unternehmen mit trauernden Teams um? Welche Rolle spielt die Leitung des Unternehmens? Wie kann die Trauer im Unternehmen Ausdruck bekommen? Der Vortrag gibt anhand von zahlreichen Praxisbeispielen aus Unternehmen Antworten auf diese Fragen.



Dr. Tanja M. Brinkmann
ist promovierte Soziologin, Sozialpädagogin, Krankenschwester und hat eine Fortbildung zur ehrenamtlichen Lebens- und Sterbebegleiterin und eine Trauerberatungsweiterbildung absolviert. Sie hält bundesweit Vorträge und gibt Fortbildungen und Trainings zu Trauer am Arbeitsplatz, Palliative Care und Selbstsorge. Seit Jahren berät sie Unternehmen, Teams und Privatpersonen nach einem schweren Verlust. Sie begleitet Hospiz- und Palliativteams bei ihrer Teamentwicklung. Ferner hat sie Erfahrungen in allen Tätigkeitsbereichen einer Bestatterin.

Tagungsprogramm

9:30 Uhr Stehkafee

10:00 Uhr Musikalischer Beginn – Matthias Schneider

10:10 Uhr Begrüßung – Beate Achtellk,
2. Vorsitzende Trauerarbeit Hattingen e.V.

Grußwort – Pfarrer Martin Wehn,
Geschäftsführung Diakonie Mark-Ruhr

Jazz am Klavier – Matthias Schneider

Überblick über die Veranstaltung – Annette Wagner, Pädagogische Leitung des Kindertrauerzentrums traurig-mutig-stark, Vorstandsmitglied im Bundesverband Trauerbegleitung (BVT)

10:30 Uhr Dr. Tanja M. Brinkmann – Vortrag zum Thema –
„Business as unusual. Wie Unternehmen und Organisationen mit dem Tod von Beschäftigten umgehen (können)“

12:00 Uhr Mittagsimbiss mit Zeit für Austausch und Netzwerken, Infoständen und Büchertisch

13:00 Uhr Jazz am Klavier – Matthias Schneider

13:15 Uhr Dr. Franziska Offermann – Vortrag zum Thema –
„Beileid“ im Unternehmen ... Was trauernde Kollegen stärkt.

14:45 Uhr Jazz am Klavier – Matthias Schneider

14:55 Uhr Abschied/Reiseseegen

15:15 Uhr Ende der Tagung